Intelligente Datenarchitektur schafft Grundlage für Wachstum

Artikel vom **29. Mai 2020**
Branchensoftware

Wachstum bei starkem Wettbewerbsdruck aus dem Ausland, sinkenden Produktionslosgrößen, kürzeren Durchlaufzeiten und starke Individualisierung der Produkte bis hin zur Losgröße 1. Für Unternehmen der Möbelfertigung bedeutet dies vor allem, Effizienz zu schaffen: in den Prozessen, aber besonders im pflegeaufwendigen Datenmanagement des Produktportfolios.

Vlex bietet ein Varianten-ERP für die Möbelproduktion. Grafik: Vlex

Standardisierte, eindeutige, technisch abgeprüfte und aktuelle Daten sind die Basis für Kosteneffizienz über alle Geschäftsbereiche sowie ein Erfolgsfaktor für alle

kollaborativen, vernetzten Prozesse entlang der Wertschöpfungskette. Was banal klingt, ist tatsächlich eine anspruchsvolle Aufgabe und Grundvoraussetzung für Strategien der digitalen Transformation im Sinne von Industrie 4.0, zum Beispiel die Vernetzung und der automatisierte Datenaustausch zwischen Fertigungsmaschinen, Sensoren, Netzwerkinfrastrukturen, Logistik- oder Robotiksystemen. Das ERP-System »VlexPlus« des Softwarehauses Vlex liefert Möbelherstellern nicht nur die »Daten-Drehscheibe«, sondern auch die Automatismen, um das Varianten- und Datenmanagement bei wachsender Artikel- und Variantenvielfalt sowie abnehmender Fertigungstiefe zuverlässig und wirtschaftlich zu managen.

Prozesse digitalisieren

Eine kundenorientierte Produktion und die Ansprache neuer Absatzmärkte gelten für viele Fertiger als die wichtigsten Treiber für nachhaltiges organisches Wachstum im digitalen Zeitalter. Um die steigende Produktvielfalt, aber auch die geringeren Stückzahlen und steigenden Kosten ökonomisch noch handhabbar zu gestalten, bedarf es vor allem einer durchgängigen, schnittstellenfreien Variantenlogik im ERP-System und intelligenten Regelwerken im Daten- und Variantenmanagement. Fehlende Automatismen bei der Konfiguration, Kalkulation, Angebotserstellung, Beschaffung oder im Fertigungsprozess können die kundenindividuelle Produktion zu einem echten Effizienzkiller machen. Damit die verstärkte Kundenorientierung jedoch nicht zulasten komplexerer Abläufe geht und der Spagat zwischen Prozesseffizienz und Flexibilität im Fertigungsmanagement gelingt, dafür sorgt der Kulmbacher ERP-Spezialist Vlex mit seiner Variantenfertigungslösung »VlexPlus ERP«, speziell auch für die Herstellung von Möbeln aller Art. Damit erhalten Möbelproduzenten ein vollständig browserbasiertes Komplettsystem mit Branchenausprägungen, das das Problem der wachsenden Variantenvielfalt löst, indem die Artikelstammdaten über Sachmerkmale und Sachmerkmalsausprägungen konsolidiert und zu wenigen Basisartikeln zusammengefasst werden. Ein ausgeklügeltes Regelwerk im Kern des 3D-fähigen Variantenkonfigurators macht die fehleranfälligen Planungs-, Kalkulations- und Fertigungsprozesse sicher beherrschbar.

Prozesskosten optimieren

Die intelligenten Konfigurations- und Datenmanagementroutinen sorgen für einen hohen Automatisierungsgrad im Zusammenspiel zwischen Vertrieb, Fertigung und Logistik sowie für ein Minimum an Datenpflegeaufwand. Der Erfassungs- und Pflegeaufwand für Artikelstammdaten, Stücklisten, Arbeitspläne und Preiskalkulationen reduziert sich dabei um ein Vielfaches. Das System erleichtert damit den Umgang mit Varianten nachhaltig, sodass auch spezielle Kundenanforderungen effizient erfüllt werden können. Damit ist das ERP-System als zentrale »Daten-Drehscheibe« für die Digitalisierungsstrategie eines Möbelfertigers auch ein zukunftssicherer »Industrie 4.0 Enabler« mit moderner, internetbasierter App-Architektur. Als Branchenlösung für die industrielle Möbelproduktion mit hohen Ansprüchen an ein durchgängiges, schnittstellenfreies Variantenmanagement bietet es auch einen intelligenten Konfigurator für individuelle Produkte nach Kundenwunsch sowie die Anbindung an CAD- oder Shopsysteme.

VLEXsoftware gmbh
Infos zum Unternehmen

VLEXsoftware gmbh
Fritz-Hornschuch-Str. 12
D-95326 Kulmbach

09221 691-770

info@vlexplus.com

www.vlexplus.com

© 2025 Kuhn Fachverlag